Verhaltens- und Hygieneregeln für den Trainingsbetrieb im Rahmen der Corona-Pandemie

- Vor jedem Training ist sich in die ausgelegte Anwesenheitsliste einzutragen, um etwaige Infektionsketten besser nachverfolgen zu können.

- Die Teilnehmer erscheinen einzeln in Sportkleidung am Trainingsgelände.

- Die Ankunft am Trainingsgelände sollte nicht früher als 10 Minuten vor Beginn des Trainings erfolgen.

- Alle Teilnehmer kommen bereits umgezogen auf das Sportgelände oder müssen sich direkt am Platz umziehen.

- Die Nutzung der Umkleiden und Duschen ist nicht gestattet.

- Begleitpersonen sollten dem Training möglichst nicht beiwohnen. Ist dies z.B. bei jüngeren Kindern nicht möglich, ist zwingend auf die Abstandsregelung zu achten.

- Das Sportgelände muss unmittelbar nach dem Training verlassen werden.

- Bei einer Abreise mit dem PKW erfolgt nach dem Training der Wechsel der Sportkleidung im Auto.

Hygiene-Regeln:

- Desinfektion der Hände durch bereitgestellte Mittel vor und nach dem Training
- Keine körperlichen Begrüßungsrituale
- Vermeiden von Spucken oder Nase putzen auf dem Feld
- Kein Abklatschen, in den Arm nehmen oder gemeinsames Jubeln
- Mindestens 1,5 m Abstand halten
- Toiletten können nur im Notfall benutzt werden und müssen nach der Benutzung vom Benutzer desinfiziert werden. Mittel stehen zur Verfügung.
- Maskenpflicht vor und nach dem Training
- Benutzung nur eigener Getränke gestattet
- Torwarthandschuhe sind während des Trainings mehrfach zu desinfizieren und keinesfalls mit Speichel zu befeuchten. Auch sollte der Torwart möglichst vermeiden, sich mit den Handschuhen ins Gesicht zu fassen.
- Die Bälle sind ausschließlich mit den Füßen zu bewegen und dürfen nicht in die Hand genommen werden. Ausschließlich ein Torwarthandschuhe tragender Torwart darf den Ball mit den Händen berühren.

Zur Sicherheit aller Beteiligten werden sämtliche Trainingsmaterialien vor und nach dem Training desinfiziert und alle Trainer und Betreuer wurden in die Hygiene- und Verhaltensregeln eingewiesen und belehrt.

Dieses Konzept gilt für alle Trainer, Spieler, Eltern, Mitglieder, die im Rahmen der Corona-Pandemie auf dem Sportgelände Sport betreiben.